**Checkliste: Anfechtung des Arbeitsvertrags**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Aufgaben** | **Was ist zu tun?** | **Erledigt** |
| **Anfechtung wegen Inhalt(§ 119 Abs. 1 BGB)** | * Grundlage
* Wenn Irrtum über Inhalt einer Willenserklärung vorliegt (Irrtum über die Rechtsnatur des Rechtsgeschäfts oder über Person des Vertragspartners) oder
* Der Betreffende Erklärung dieses Inhalts überhaupt nicht abgeben wollte (Beispiel: Versprechen oder Verschreiben)
* Die Erklärung muss sofort innerhalb von 2 Wochen angefochten werden
 | ❏ |
| **Anfechtung wegen der Eigenschaft(§ 119 Abs. 2 BGB)** | * Grundlage
* Irrtum über verkehrswesentliche Eigenschaften der Sache oder der Person (Beispiel: Alter, Vorstrafen, Ehrlichkeit etc.)
* unverzügliche Erklärung der Anfechtung (d.h. innerhalb von 2 Wochen)
 | ❏ |
| **Anfechtung wegen Täuschung(§ 123 Abs. 1 BGB)** | * Grundlage
* Anfechtungsgegner wurde in zulässiger Weise nach einer Tatsache gefragt,
* Ist nach Treu und Glauben zur Offenbarung verpflichtet und
* hat falsche oder ungenügende Auskunft gegeben
* Beispiel: Fragen des Arbeitgebers im Einstellungsgespräch nach Vorstrafen, soweit diese für zu besetzende Stelle relevant sind
* Erklärung der Anfechtung
* Keine Einhaltung von Fristen erforderlich
* Nur Grundsatz von Treu und Glauben berücksichtigen
 | ❏ |
| **Anfechtung wegen Drohung(§ 123 Abs. 1 BGB)** | * Grundlage
* widerrechtliche Drohung
* Kausalität für Vertragsabschluss (Beispiel: Arbeitgeber droht für Fall, dass Arbeitnehmer Aufhebungsvertrag nicht unterzeichnet, mit Kündigung)
* Erklärung der Anfechtung
	+ keine Einhaltung von Fristen erforderlich
	+ nur Grundsatz von Treu und Glauben berücksichtigen
 | ❏ |